

Best-Practice-Fallbeispiele

Kfz4me

Erstellung und Nutzung von Erklärvideos zur Entwicklung von Medien-, Sprach- und Sachkompetenz

Das Konzept Kfz4me liefert qualitätsgeprüfte Lernbausteine passend zur realen Lernumgebung von Auszubildenden, auch über den Kfz-Bereich hinaus. Es ermöglicht die Entwicklung von Medien-, Sprach- und Sachkompetenz. Auszubildende bearbeiten eine fachliche Aufgabe und erstellen einen Text sowie einen MP4-Film über ihren Lösungsweg. Dieses Erklärvideo wird als Open Educational Resource z.B. auf Youtube veröffentlicht.

www.kfz4me.de

Ausbildungsportfolio

Dokumentation von Lernerfahrungen, Unterstützung der Lernreflexion und Online-Ausbildungsnachweis

Das webbasierte Tool Ausbildungsportfolio ermöglicht Auszubildenden die Dokumentation, die Übersicht und die Reflexion des Gelernten an den unterschiedlichen Lernorten der beruflichen Bildung. Es beinhaltet auch einen optionalen Ausbildungsnachweis, der online geführt und ausgedruckt werden kann. Das kostenfrei nutzbare Tool kann für die jeweiligen Nutzungsperspektiven und Berufe angepasst werden.

www.pofokompetenzwerkstatt.net

Social Virtual Learning

Gemeinsames Lernen in der virtuellen Realität

Die Lehr- und Lernanwendung SVL befähigt zum selbstbestimmten Lernen in einer Virtual-Reality-Umgebung, die völlig neue Interaktions- und Kollaborationskonzepte ermöglicht. Lernanwendungen, bei denen 3D-Visualisierungen, Augmented Reality und Virtual Reality zum Einsatz kommen, unterstützen auf eine neue Weise Lernende, virtuelle Maschinen zu erkunden, mit diesen zu interagieren und gemeinsam mit anderen an Aufgaben zu arbeiten.

www.social-virtual-learning.de



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Digitale Medien im Ausbildungsalltag

19. September 2018, 12:00 – 17:30 Uhr

Multi Media Berufsbildende Schulen Hannover
Expo Plaza 3, 30539 Hannover

Kontakt

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Katja Stamm
E-Mail: katja.stamm@bmbf.bund.de

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
Astrid Steuerwald
E-Mail: steuerwald@bibb.de

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium
für Bildung und Forschung (BMBF)
Referat - Digitaler Wandel in der Bildung
11055 Berlin

Stand

August 2018

Gestaltung und Druck

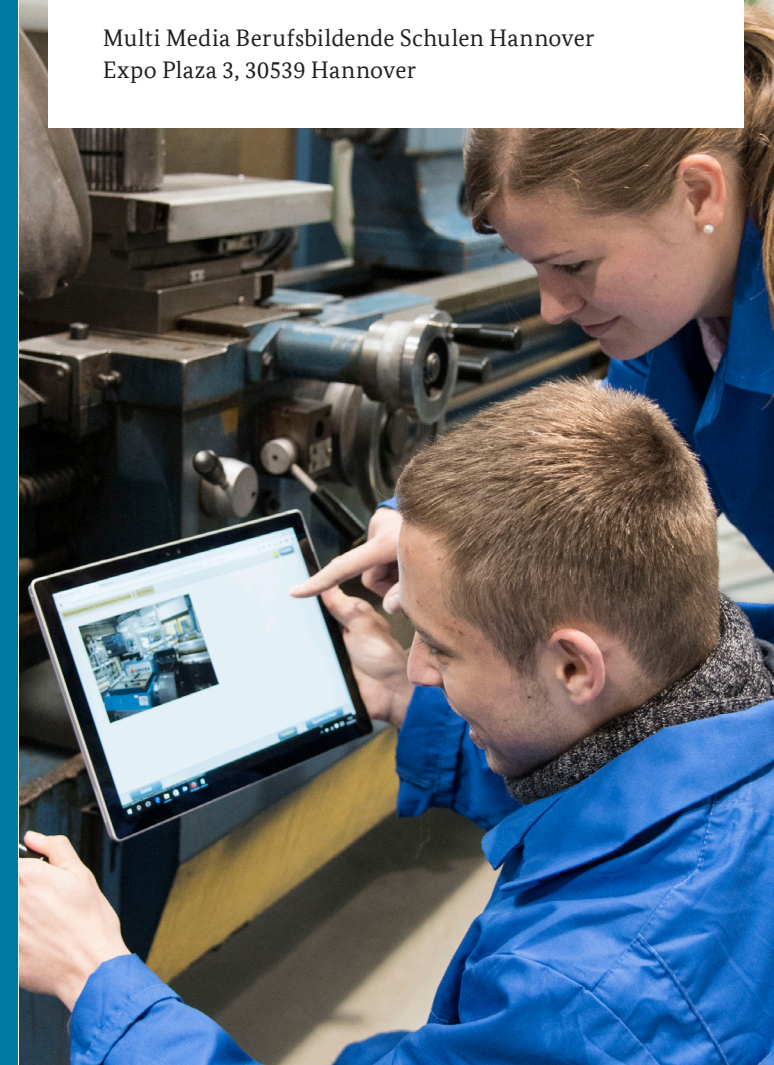
Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
Bonn

Bildnachweis

Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

www.bmbf.de



Digitale Medien in der beruflichen Bildung

Digitale Medien können die Aus- und Weiterbildung attraktiver und wettbewerbsfähiger machen. Der Einsatz digitaler Medien in der Aus- und Weiterbildung ist jedoch ein komplexer Prozess: Ausbilderinnen und Ausbilder benötigen entsprechende Kompetenzen und auch die technischen und organisatorischen Rahmenbedingungen am Lernort müssen erfüllt sein. Aus diesem Grund hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) das umfassende Förderprogramm „Digitale Medien in der beruflichen Bildung“ gestartet. Das Programm fördert bisher in über 300 Projekten mit rund 150 Mio. Euro die Verbreitung und den Einsatz digitaler Medien in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Die im Programm neu entwickelten digitalen Lehr- und Lernkonzepte stehen nach erfolgreichem Projektabschluss Ausbilderinnen und Ausbildern zur Verfügung. Drei ausgewählte Projekte aus dem Förderprogramm werden Ihnen im Rahmen der BMBF-Roadshow 2018 vorgestellt.

BMBF-Roadshow 2018

Um einen breitenwirksamen Transfer ausgewählter Projektergebnisse in die Berufsbildungspraxis zu unterstützen, führt das Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) im Auftrag des BMBF seit 2016 die Roadshow „Digitale Medien im Ausbildungsalltag“ durch. In parallel stattfindenden Anwenderworkshops lernen Interessierte aus der Berufsbildungspraxis konkrete Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien kennen und erhalten die Gelegenheit, die präsentierten Medienkonzepte selbst zu erproben. Mithilfe der Anwenderworkshops erfahren die Teilnehmenden, wie sie die präsentierten digitalen Konzepte im Ausbildungsalltag einsetzen können. Am 19. September 2018 ist die BMBF-Roadshow bei den Multi-Media Berufsbildenden Schulen in Hannover zu Gast. Diese Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Innovationszentrum Niedersachsen GmbH organisiert.

Weitere Informationen zur BMBF-Roadshow finden Sie unter: www.qualifizierungdigital.de/roadshow

Programm „Digitale Medien im Ausbildungsalltag“

12:00 Registrierung und Imbiss

13:15 Grußwort

Dr. Maik Plischke

Innovationszentrum Niedersachsen GmbH

Eröffnung

Katja Stamm

Referat – Digitaler Wandel in der Bildung

Bundesministerium für Bildung und Forschung

13:30 Einführung in das Workshop-Programm

Astrid Steuerwald

Bundesinstitut für Berufsbildung

14:00 Anwenderworkshops

Anwenderworkshop I:

Kfz4me: Erstellung und Nutzung von Erklärvideos zur Entwicklung von Medien-, Sprach- und Sachkompetenz

Dr. Markus Schäfer

Hönne Berufskolleg Menden

Udo Petruschkat

Berufsbildungszentrum der Kreishandwerkerschaft Märkischer Kreis

Anwenderworkshop II:

Das Ausbildungsportfolio der Kompetenzwerkstatt: Unterstützung der Lernreflexion und Online-Ausbildungsnachweis

Prof. Dr. Falk Howe

Universität Bremen

Julian Stauffenberg

Technische Universität Hamburg

Anwenderworkshop III:

Social Virtual Learning: Gemeinsames Lernen in der virtuellen Realität

Christian Dominic Fehling

SIKOM – Bergische Universität Wuppertal

Ronny Willfahrt

Verband Druck und Medien NordOst e.V.

17:00 Abschlussrunde und Networking

17:30 Ende der Veranstaltung

Moderation

Astrid Steuerwald

Bundesinstitut für Berufsbildung

